

# Medienmitteilung

Basel, 14. November 2022

## Kaum zu glauben

Exklusive Einblicke in die Sammlungen des Museums

**Endlich einmal bestaunen, was sonst nur ein exklusiver Kreis zu sehen bekommt: Am kommenden Sonntag, 20.11., öffnet das Naturhistorische Museum Basel im Rahmen des nationalen Tages der naturhistorischen Sammlungen seine Türen in seine Depots. Den ganzen Tag überrascht das Museum mit einem spannenden Programm mit theatralischen Führungen hinter die Kulissen, Rätselaktionen für die Familie und einem lustigen Video-Wettbewerb.**

Wirbeltierspezialisten, Paläontologinnen, Anthropologen oder Mineralienkundige: Für sie sind die Sammlungen des Naturhistorischen Museums Basel ein unermesslicher Schatz. Die rund 12 Millionen Objekte sind wertvolle Zeitzeugen der Natur und ihrer Geschichte. Sie sind die Forschungsgrundlage zahlreicher neuer Erkenntnisse über die Evolution und Biodiversität, den Verlust von Arten oder den Klimawandel. Am Tag der naturhistorischen Sammlungen, der am Sonntag, 20. November in der ganzen Schweiz stattfindet, ist die Bevölkerung eingeladen, einen Augenschein dieser normalerweise in Sammlungsdepots verborgenen Schätze zu nehmen und in die «Archive des Lebens» abzutauchen.

### Abwechslungsreiches Programm

Die Führungen hinter die Kulissen sind dieses Jahr allerdings von einer etwas anderen Art. Zwar erzählen Sachkundige faktenreich über das, was im Museum in den Depots seit hunderten von Jahren lagert. Aber ob das auch alles stimmt? Sind das nicht vielmehr fantastische Geschichten?

Ähnlich überraschend kommen die Rätsel daher, die die Kinder und Jugendlichen vom KITZ-Club vorbereitet haben und die zu lösen nur vermag, wer sich durch das Museum auf die Suche nach Antworten begibt. Ihre blühende Fantasie stellen die naturbegeisterten Jugendlichen auch mit spannenden Objekten und den dazugehörigen Geschichten unter Beweis. Aber aufgepasst: Nicht alles ist erfunden, auch wenn es abenteuerlich klingen mag.

Auch beim Video-Wettbewerb ranken sich allerhand erstaunliche Geschichten um wunderliche Objekte aus den Sammlungen. Verspeist der Laufvogel tatsächlich mit Vorliebe junge Wildferkel und hatten Urvögel auch Menschen im Visier? Witzige Videos befördern fantastische Geschichten rund um naturkundliche Objekte ans Tageslicht und unterstreichen deren Faszination.

### Verborgene Schätze im Scheinwerferlicht

Am Tag der naturhistorischen Sammlungen öffnen rund 20 Museen und botanischen Gärten der Schweiz ihre Archive. Es bietet sich eine einmalige Gelegenheit, den Geheimnissen der

Sammlungsobjekte nachzuspüren und die normalerweise unzugänglichen Orte innerhalb der naturkundlichen Institutionen unseres Landes zu erkunden.

Der Nationale Tag der naturhistorischen Sammlungen ist auf Initiative der Schweizerischen Gesellschaft für Systematik (SSS) entstanden und wird von der Akademie der Naturwissenschaften und dem Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung unterstützt.

**NATIONALER TAG DER NATURHISTORISCHEN SAMMLUNGEN** 20.11.2022 **10 – 17 Uhr** Eintritt frei

Programm im Naturhistorischen Museum Basel

[Fantastic Stories 2022 \(nmbs.ch\)](https://www.nmbs.ch)

- > Rätselspass für Familien im Museum
- > Archivführungen für Kinder
- > Archivführungen für Erwachsene
- > Faktencheck, ausgedacht und durchgeführt von Kindern und Jugendlichen des KITZ-Clubs
- > Video-Wettbewerb

### **Weitere Auskünfte**

#### **Kontaktstelle für Medien**

Yvonne Barmettler, Leiterin Vermittlung & Kommunikation

[yvonne.barmettler@bs.ch](mailto:yvonne.barmettler@bs.ch)

Tel +41 61 266 55 32

Katrin Huber, Öffentlichkeitsarbeit

[katrin.huber@bs.ch](mailto:katrin.huber@bs.ch)

Tel +41 61 266 55 19